

## **Profilfächer**

Die akzentuierte Zielrichtung des Wirtschaftsgymnasiums wird insbesondere durch das prägende Profilfach Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen-Controlling deutlich. Dieses weist in Kombination mit den weiteren Profilfächern Berufliche Informatik, Volkswirtschaft und Praxis der Unternehmung die berufliche Schwerpunktbildung aus, die ca. 1/3 der gesamten Unterrichtszeit ausmacht.

### **Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen-Controlling**

Im Profilfach Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen-Controlling, welches auch das verpflichtende erste Prüfungsfach darstellt, werden Elemente des Rechnungswesens und des Controllings eng mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen verbunden und Anknüpfungspunkte für volkswirtschaftliche Betrachtungen gebildet. Der Kompetenzerwerb erfolgt in der Auseinandersetzung mit einzelwirtschaftlichen Problem-, Handlungs- und Konfliktsituationen.

Die Absolventinnen und Absolventen sind für die anschließende Fortsetzung ihres Bildungsweges im Rahmen wirtschaftswissenschaftlicher und managementausgerichteter Studiengänge sowie anspruchsvoller kaufmännischer Berufe prädestiniert.

### **Volkswirtschaft**

Volkswirtschaft ist ein verpflichtendes Profilfach und kann als viertes oder fünftes Prüfungsfach gewählt werden.

Die im Fach Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen-Controlling vermittelte einzelwirtschaftliche Perspektive wird hier ergänzt durch den Blick auf gesamtwirtschaftliche Voraussetzungen und Konsequenzen einzelwirtschaftlicher Entscheidungen der Unternehmen und Haushalte sowie wirtschaftspolitische Maßnahmen des Staates in einem globalen Wirtschaftsraum.

### **Berufliche Informatik**

Berufliche Informatik ist ebenfalls ein verpflichtendes Profilfach und kann genauso wie Volkswirtschaft als viertes oder fünftes Prüfungsfach gewählt werden.

Die Beherrschung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien ist heutzutage eine wichtige Schlüsselkompetenz. Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine grundlegende informationstechnische Ausbildung. Dazu zählen die Sicherheit im Umgang mit der EDV, die selbstständige Aneignung neuer Arbeitstechniken, die Verwendung moderner Kommunikationsmittel, der Informationsaustausch, das Erstellen und Durchführen von Präsentationen oder das Abfassen wissenschaftlicher Arbeiten. Das Schwergewicht verschiebt sich in der Qualifikationsphase von der Systemnutzung zur Systemgestaltung.

### **Praxis der Unternehmung**

Das Profilfach Praxis der Unternehmung steht in enger Verbindung zum prägenden Profilfach Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen-Controlling. Im Fach Praxis der Unternehmung werden in allen Jahrgangsstufen fächerübergreifende und fächerverbindende Problemstellungen unter Einbezug des didaktisch-methodischen Ansatzes der Handlungsorientierung bearbeitet. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln Lösungsansätze und überprüfen diese auf ihren Nutzen. Sie erwerben und verbessern ihre Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten. Das im Jahrgang 12 angesiedelte verpflichtende Projekt wird zu Teilen im Fach Praxis der Unternehmung durchgeführt.